

Fach

Betriebswirtschaftslehre

Abschlussgrad

Bachelor of Science

Hochschule

Universität Duisburg-Essen

Datum der Akkreditierung

03.11.2003

Dauer der Akkreditierung

03.11.2008

Start des Studienbetriebs

**Zugang zum höheren
Dienst?** (nur für Masterstudiengänge)

Kategorisierung
(nur für Master-Studiengänge)

Fakultät/Fachbereich

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Kontakt

Prof. Dr. Peter Chamoni
Tel.: 0203/ 379-2627, -2628
Fax: 0230/ 379-4347
E-Mail: chamoni@uni-duisburg.de

Auflagen

Der Studiengang wurde mit folgenden Auflagen akkreditiert. Diese wurden jedoch zwischenzeitlich erfüllt.

1. Die bisher nur als freiwillig gekennzeichneten Lehrveranstaltungen, Tutorien und Übungen, sind über das gesamte Studienprogramm hinweg in das Credit-Point-System einzubeziehen. Vier Creditpunkte für das Fach Wirtschaftsinformatik erachtet die Gutachtergruppe als gering; die Fakultät wird gebeten, zu prüfen, ob dieser Anteil nicht erhöht werden kann.
2. Mit Blick auf die Bachelor - Arbeit wird festgestellt, dass das Verhältnis von Bearbeitungsdauer zu Creditpunkt -Vergabe unzulässig ist.
3. Die Bearbeitungsdauer für die Bachelorarbeit muss auf mindestens acht Wochen erhöht werden.
4. Das Modulhandbuch muss überarbeitet und mit der Prüfungsordnung abgeglichen werden.
5. Sehr kritisch zu beleuchten ist die auffällige Abweichung zwischen dem Regelstudienplan und dem tatsächlichen im Sommersemester 2003 angebotenen Semesterangebot. Diese Abweichung muss innerhalb eines Semesters beseitigt werden.
6. Das Profilvermerkmal der Internationalisierung muss deutlich stärker zum tragen kommen.
7. In allen Lehrveranstaltungen ist durchgängig auch ausländische wissenschaftliche Literatur neben der bisher genannten zu berücksichtigen.

Profil des Studiengangs

Der Studiengang Betriebswirtschaftslehre verfolgt das Ziel, den

**Zusammenfassende
Bewertung**

Studenten die inhaltlichen und methodischen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre zu vermitteln. Die Studierenden sollen Fachkenntnisse und Fähigkeiten erwerben, um in beruflichen Tätigkeitsfeldern die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge zu erkennen und nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten selbständig, problemorientiert und fachgebietsübergreifend zu bearbeiten. Das Studium soll vornehmlich auf Tätigkeiten im kaufmännischen Bereich in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen vorbereiten. Das Leitbild des Studienganges ist der „Generalist mit Bodenhaftung“, jedoch besteht die Möglichkeit sich im „Aufbaustudium“ ausreichend zu spezialisieren. Durch interdisziplinäre Fallstudien wird Praxisnähe gewährleistet.

Die Prüfungen werden studienbegleitend am Ende des Semesters abgelegt.

Die Gutachter halten den Studiengang in seiner Zielsetzung und Ausgestaltung für sinnvoll. Besonders die Breite im Aufbaustudium und die methodische Form der „Fallstudie“ werden als Pluspunkt angesehen. Die Aufteilung des Studiums in ein Basisstudium und ein Aufbaustudium, ist unter dem Gesichtspunkt der Berufsorientierung und Spezialisierung zu begrüßen.

Es wird empfohlen die Anzahl der Prüfungen zu reduzieren und den Studiengang noch stärker zu internationalisieren.

Der Studiengang ist personell, sächlich und räumlich ausreichend ausgestattet.

Sowohl in den Gesprächen mit den Hochschullehrenden der Fakultät als auch mit den Studierenden des Bachelor-Studienganges war ein hohes Zugehörigkeitsgefühl zwischen Personen und Studiengang erkennbar. Dies wirkte auf die Gutachterkommission vor allem auch im Kontakt mit den Studierenden als sehr positiv.

Die Gutachter empfehlen dringend eine durchgängige Lehrevaluation zu betreiben.